



Ulrichskirche

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinde
Pflugfelden

Dezember 2021 bis Februar 2022

Liebe Leserinnen und Leser!

Und der Engel sprach zu Ihnen: „Fürchtet euch nicht!“ (Lk2,10)

So hören wir es in der Weihnachtsgeschichte. Ein Mut machendes Wort gerade in unseren Zeiten. Ja, manchmal ist es zum Fürchten was gerade geschieht und womit wir jeden Tag zu-rechtkommen müssen. Da tut es gut auch solche Botschaften zu hören, trotz aller Ängste und Besorgnisse. Wer aber ist es, der da zu uns spricht? Ein Engel!

Engel verkörpern das Unsichtbare. Sie verbinden Menschen mit Gott. Das hebräische Wort für Engel bedeutet Bote. Nicht wie sie aussehen, ist entscheidend, sondern was sie den Menschen tun denen sie begegnen. In der

Bibel tauchen sie in ganz alltäglichen Situationen auf. Sie schützen, begleiten, trösten und manchmal stellen sie sich in den Weg, legen sich quer, kämpfen. Doch nie geht es um sie. Sie weisen über sich hinaus auf den, in dessen Namen sie handeln. Und oft sind es Menschen, die meist im Nachhinein als Engel erkannt werden. Nur von drei Engeln werden in der Bibel die Namen genannt.

Gabriel, Raphael, Michael. „El“ bedeutet Gott und weist damit im Namen auf den Auftraggeber hin.

Der Erzengel Gabriel kündigt dem Priester Zacharias die Geburt des Johannes

an und der Maria von Nazareth die Geburt Jesu. Als Reisebegleiter und Schutzengel schildert die alttestamentliche Geschichte Tobith den Erzengel Raffael.

Michael schließlich führt die Heerscharen der Engel an. Licht und Klarheit umgibt die Engel. Und davon so viel, dass es taghell werden kann mitten in der Nacht – bei den Hirten auf dem Feld, aber auch im übertragenen Sinn, wenn ein Mensch in Angst und Verzweiflung verstrickt ist – wie die Frauen, die am Ostermorgen zum Grab Jesu laufen.

Wir nehmen sie vielleicht eher jetzt in der Weihnachtszeit wahr. In Ludwigsburg die großen Lichterengel in den Straßen oder als Dekorationen in den

Schaufenstern. Manchmal als Sehnsucht, manchmal als handfeste und unerwartete Unterstützung. Sie machen nicht viel Aufhebens, denn es geht nicht um sie, sie sind im Auftrag unterwegs.

Ob Ihnen schon einmal ein Engel begegnet ist? Ob Sie schon einmal jemandem zum Engel wurden? Dazu braucht es keinen Heiligenschein, sondern offene Augen, offene Ohren, die die Bedürftigkeit anderer sehen und hören, ein warmes Herz und die Bereitschaft, sich in Gottes Dienst stellen zu lassen. Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen



Engel sind um uns

*Wer sie singen hört,
dem bringen sie eine neue Note
ins Leben.*

*Sie mögen dich begleiten
und dir erscheinen
als wärmende Begegnung
als Lichtblick in dunklen Zeiten
als innere Stimme
als unerwartetes Ereignis
als sichere Intuition*

*als wichtiger Hinweis
als Rettung
in scheinbar aussichtsloser Lage
als plötzliche Inspiration
als inneres Wissen,
keine Angst haben zu müssen
als das unbeirrbar Gefühl,
nicht allein zu sein, denn:
Engel sind um uns!*

Claudia Peter

Gottesdienste an Weihnachten und zum Jahreswechsel



24. Dezember	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit digitalem Auftritt des Kinderchors
24. Dezember	16.30 Uhr	Familiengottesdienst mit digitalem Auftritt des Kinderchors
24. Dezember	18.30 Uhr	Christvesper
25. Dezember	10.00 Uhr	Weihnachtsfestgottesdienst
26. Dezember	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst zum Christfest
31. Dezember	16.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
1. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresbeginn
2. Januar		Kein Gottesdienst in Pflugfelden. Wir laden ein um 10.00 Uhr zum Gottesdienst in die Erlöserkirche
6. Januar.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Erscheinungsfest
9. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst

Für alle Gottesdienste an Weihnachten ist eine Anmeldung erforderlich!

Diese kann erst **ab 15.12.** telefonisch (41467) oder per Mail (Pfarramt.Pflugfelden@elkw.de) an das Pfarramt erfolgen. **Es kann nur ein Gottesdienst reserviert werden.** Sind die Plätze belegt, kann für einen anderen Weihnachtsgottesdienst „gebucht“ werden, ansonsten erfolgt eine Absage. Mundnasenschutz und Abstand sind verpflichtend. Ob es weitere Auflagen geben wird, war bis Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über den aktuellen Stand.

An den Feiertagen werden auch viele Gottesdienste im Internet und im Fernsehen übertragen. Aus der Erlöserkirche werden alle Gottesdienste gestreamt. Bitte nutzen Sie auch diese Möglichkeiten mitzufeiern. Für die häusliche Weihnachtsfeier gibt es ein kleines Heft, das vor den Festtagen an alle Gemeindeglieder verteilt wird.

Wir wollen, dass Sie gesund bleiben! Deshalb werden die Vorschriften in unseren Gottesdiensten genau beachtet! Bitte haben Sie Verständnis dafür. Es hilft uns allen.

Rückblick auf unser diesjähriges Erntedankfest am 3. Oktober

Leider musste auch in diesem Jahr unser großes Gemeindefest an Erntedank ausfallen. Dennoch gab es in der Kirche wieder den wunderschön geschmückten Erntedankaltar, der von vielen Menschen bewundert wurde und der auch am Montag noch von verschiedenen Gruppen aus den Pflugfelder Kindergärten bestaunt und durch mitgebrachte Gaben für die LudwigsTafel ergänzt wurde. Der eigentliche Erntedankgottesdienst fand, wie schon im Jahr zuvor, auf der Streuobstwiese in der Nähe des Gemeindehauses statt und war bei schönem Herbstwetter gut besucht. Von Bläsern aus den Reihen

des CVJM-Posaunenchores unterstützt wurde er ein ganz besonderes Erlebnis. Die Kinder der Kinderkirche veranschaulichten das Wachsen und Gedeihen des Obstes direkt am Ort des Geschehens. Wir erlebten im Schnelldurchlauf die Entwicklung von der Blüte bis zur Frucht unter der Mithilfe von Sonne, Wind, Regen und Insekten. Und die Kinder machten begeistert mit!

Wir durften für unser diesjähriges Missionsprojekt den schönen Opferbetrag von 337,40 Euro verbuchen.

Herzlichen Dank an die Gottesdienstbesucher und alle Mithelfenden.

Aus der Arbeit des Kirchengemeinderates

Neben vielen anderen Themen, natürlich besonders auch der Umgang mit der Pandemie, hat sich der Kirchengemeinderat in den zurückliegenden Monaten auch mit dem Thema „Prävention von sexualisierter Gewalt – Grenzverletzungen, Übergriffen und sexuellem Missbrauch“ beschäftigt. Besonders im Blickpunkt standen dabei Kinder und Jugendliche.

Die Evangelische Kirche hat sich ja dieses Themas in der zurückliegenden Zeit besonders angenommen und die Bedeutung erkannt. Für unsere Gemeinde wurde eine umfassende Risikoanalyse

vorgenommen und in Zusammenarbeit mit den Trägern der Jugendarbeit eine „Persönliche Erklärung – Kinderschutz“ verfasst. Darin sind genaue Verhaltens- und Vorgehensweisen beschrieben.

Alle Mitarbeitenden im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde bekommen diese Erklärung zur Unterschrift vorgelegt. Zum besseren Verständnis wird es auch entsprechende Schulungen geben, damit alle für dieses Thema sensibilisiert werden und gleichzeitig für die Teilnehmenden und Mitarbeitenden größtmöglicher Schutz gegeben ist.

Ökumenisches Hausgebet im Advent am 6. Dezember



Überall werden wieder die Glocken läuten, um die Menschen zum Hausgebet einzuladen.

Zur selben Zeit, nämlich um **19.30 Uhr**, soll vielen Menschen Gelegenheit gegeben werden, sich auf die kommenden Festtage einzustimmen. Eine kleine Anleitung dazu liegt in der Kirche aus.

63. Aktion „Brot für die Welt“

Seit mehr als sechs Jahrzehnten wird an Weihnachten für Brot für die Welt gesammelt, in diesem Jahr zum Thema **„Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.“**

Unsere Welt verändert sich dramatisch: Der Klimawandel zerstört Ernten und Lebensräume, Fluten und Dürren treiben Menschen zur Flucht. Wir müssen

handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine nachhaltige, gerechte Welt.

Dem Gemeindebrief liegt ein Zehrschein für Ihre Unterstützung und ein Aktionsprospekt bei, der über verschiedene Hilfsprojekte informiert. Auch in den Weihnachtsgottesdiensten wollen wir mit unserem Opfer die Aktion „Brot für die Welt“ unterstützen.

Brot
für die Welt

Kleidersammlung für Bethel vom 31. Januar bis 5. Februar 2022

Wie in jedem Jahr führen wir wieder die Kleidersammlung für Bethel durch. Säcke liegen wieder rechtzeitig zum Jahresbeginn im Gemeindehaus und in der Kirche aus. Sie können auch gerne im Pfarramt abgeholt werden. Auch ist es möglich, die Kleidung in andere Plastiksäcke zu verpacken.

Abgabestelle ist das Evang. Gemeindehaus, Dorfstr. 23. Im Untergeschoss, das direkt vom Parkplatz aus zugänglich ist, können die Säcke tagsüber ab-

gegeben werden.

Auch Briefmarken

werden wieder gesammelt, dafür steht ein extra Karton bereit.

Unsere dringende Bitte: Überprüfen Sie vor der Spende die ernsthafte Qualität der Kleidung und spenden Sie nur gute und noch tragbare Kleidung! Die Entsorgung von Unbrauchbarem ist sehr teuer und mindert den Ertrag für Bethel erheblich! Herzlichen Dank schon jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe!

Bethel

Der neue Konfirmandenjahrgang hat begonnen

Am 26. September konnte unsere Konfirmandengruppe in der Erlöserkirche endlich ihre Konfirmation feiern. Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind nun in den Unterricht gestartet. Leider ist ein großer Gottesdienst zur Konfirmandenvorstellung derzeit wieder nicht möglich. Sonntags sind sie wechselweise im Gottesdienst dabei und haben die Aufgabe der Schriftlesung übernommen. Damit Sie

auch ihre Namen kennen, möchten wir die Gruppe hier vorstellen:

Aliah Ammar, Robin Beylich, Amelie Blaser, Lena Höhm, Romy Jehle, Mirjam Kanters, Finja Leitl, Lotta Maier, Samuel Moßler, Julian Pflugfelder, Marvin Rupp, Felix Schmidt, Carolin Süssenbach, Janne Würth.

Bitte begleiten Sie die jungen Menschen auch im Gebet und in der Fürbitte.

Unser Missionsprojekt 2022 – Hope Alive Media Outreach – Hoffnung für die MENA-Region LIBANON

Unser Missionsprojekt „Hope Alive – Lebendige Hoffnung“ spricht junge Menschen in der arabischen Welt über die sozialen Medien an, insbesondere über Facebook, und erreicht sie mit der Hoffnungsbotschaft des christlichen Glaubens. Das Wissen um die Liebe Gottes in Jesus Christus schenkt desillusionierten Menschen eine lebensverändernde Hoffnung.

Statistische Erhebungen zeigen, dass Facebook von sehr vielen jungen Muslimen in der MENA-Region genutzt wird. Es werden ansprechende Facebook-Posts mit Kurzbotschaften und

Bibelversen in arabischer Sprache erstellt. Die Botschaften sollen inspirieren, ermutigen und zum Nachdenken anregen. Als verlässliche Quelle der Inspiration bietet diese Facebook-Seite auch die Möglichkeit, persönlich per Messenger mit interessierten Followern in Kontakt zu treten. Im Rahmen dieser persönlichen Unterhaltung ermöglicht die Anonymität des Internets auch einen offenen Austausch über die Inhalte des christlichen Glaubens. Dies ist ansonsten in dieser islamisch dominierten Region so kaum möglich. Bitte helfen Sie mit, dieses Projekt zu unterstützen.

Monatsspruch Dezember

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR. *Sach 2,14 (L)*

Weihnachtskartenaktion des Ev. Kindergartens Stammheimer Straße

Die Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Stammheimer Straße, Ludwigsburg-Pflugfelden haben tolle Weihnachtskarten gestaltet.

Erhältlich ab dem 22. November vor und nach dem Gottesdienst in der Ulrichskirche sowie im Evangelischen Pfarramt zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Die vier bzw. sechs Klappkarten mit Umschlag sind erhältlich zu einem Beitrag von 7 € bzw. 9 €. Der Erlös kommt in vollem Umfang dem Kindergarten zugute.

Weihnachtsbesuche auf Bestellung!

Seit vielen Jahren fand traditionell unsere Veranstaltung „Heiligabend allein? – Nein. Gemeinsam!“ mit bis zu 250 Gästen in der Feuersee-Mensa statt. Leider muss sie auch dieses Jahr ausfallen. Unsere Alternative:

Weihnachtsbesuche auf Bestellung!

Sie wünschen sich einen Besuch an Heiligabend?

Gerne können Sie sich schriftlich für einen kurzen Weihnachtsbesuch von uns anmelden. Zwei ehrenamtliche Weihnachtsengel, kommen

Sie dann am

24.12.21 zwischen 14.00 - 18.00 Uhr
besuchen

- einem Schwätzchen an der Haustüre (natürlich mit Maske) und mit einer kleinen Weihnachtsüberraschung.

Die Anmeldekarten erhalten Sie bei uns im Haus der Kirche und Diakonie in der Unteren Marktstraße 3, 71634 Ludwigsburg. oder unter www.kreisdiakonieverband-lb.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Fragen? Melden Sie sich gerne telefonisch!

Tel. 07141/9542-0



mit freundlichen Unterstützung von:



Christbaumsammelaktion des CVJM Ludwigsburg am 8. Januar

Am Samstag, 8. Januar 2022 findet wieder die traditionelle Christbaumsammelaktion des CVJM Ludwigsburg statt. Wenn Sie Ihren ausgedienten Weihnachtsbaum entsorgen wollen, dann dürfen Sie diesen am Tag der Christbaumaktion zwischen 9:00 Uhr und 13:00 Uhr an einer der vielen Sammelstellen im Stadtgebiet gegen eine kleine Spende abgeben. In manchen Gebieten findet die Sammelaktion auch mit Traktoren statt. Der Erlös der Sammlung kommt der

Diakonie-Katastrophenhilfe und konkret den Opfern der Hochwasserkatastrophe in Deutschland zu Gute. Zum anderen wird die Initiative COVAX von UNICEF unterstützt, die Corona-Impfstoffe den Menschen in den ärmsten Ländern der Welt zur Verfügung stellt.

Detaillierte Informationen zum Spendenprojekt sowie zu den genauen Sammelpunkten erhalten Sie ab Dezember auf der Homepage des CVJM www.cvjm-ludwigsburg.de.

Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Joh 6,37 E

Weltgebetstag am Freitag 4. März 2022



Zukunftsplan: Hoffnung!

Was wird aus uns werden? Wie wird es weitergehen – im alltäglichen Leben aber auch mit unserer Welt im Ganzen? Selten haben so viele Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft geblickt wie in der Zeit der Pandemie. Als Christ*innen glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29, 14 des diesjährigen Weltgebetstags ist ganz klar: Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden ...

Frauen aus England, Wales und Nordirland laden Sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Gemeinsam wollen sie auch Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt. Gott wird sie wachsen lassen.

In Pflugfelden feiern wir den Weltgebetstag mit einem Gottesdienst um 19.30 Uhr und anschließendem gemütlichem Beisammensein im Ev. Gemeindehaus in der Dorfstraße 23, falls die Bedingungen es zulassen.

Die etwas andere Vesperkirche 2021

13. Februar – 6. März 2022



Nach der Sommervesperkirche 2021 findet vom **13. Februar - 6. März 2022** die Vesperkirche wieder in der Friedenskirche statt. Zwar wird es nicht ganz wie in den vielen Jahren zuvor ablaufen können, dennoch soll das gemeinsame Essen und die Geselligkeit wieder im Mittelpunkt stehen.

Die Vesperkirche 2022 wird täglich von 11:30 – 14:30 Uhr geöffnet sein. Die Plätze in der Kirche sind begrenzt und es gilt die 2-G-Regel, d.h. die Gäste müssen geimpft oder genesen sein. Alle anderen Gäste können sich gerne ein Essen mit nach Hause nehmen. Im November und Dezember ist für alle, die bisher noch nicht geimpft sind oder erneut geimpft werden wollen, ein Impfangebot geplant, damit sie dann in der Vesperkirche zu Gast sein können. Die Zusatzangebote wie z.B. Friseur, Fußpflege... müssen leider entfallen. Im Vorfeld der Vesperkirche ist für den 28. Januar 2022 um 19:30 Uhr ein

Benefizkonzert des Bosch Jazz Orchestra geplant.

Herzliche Einladung an alle!

Wenn Sie die Vesperkirche unterstützen möchten, entweder durch Ihre Mithilfe,

einen selbstgebackenen Kuchen oder anderes, dann melden Sie sich bitte bei Bärbel Albrecht, b.albrecht@kdv-lb.de.

Über eine Geldspende freut sich die Vesperkirche natürlich ebenso. Bitte wählen Sie dafür eines dieser beiden Konten:

Kreissparkasse Ludwigsburg IBAN:
DE 57 6045 0050 0000 0260 84
BIC: SOLADES 1 LBG Stichwort:
„Vesperkirche Ludwigsburg“

Volksbank Ludwigsburg IBAN:
DE 83 6049 0150 0593 7090 04
BIC: GENODES 1 LBG Stichwort:
„Vesperkirche Ludwigsburg“

Wir hoffen, dass die Vesperkirche 2023 wieder zu ihrer alten Form zurückkehren kann und die Türen der Friedenskirche ganz weit geöffnet werden können für ein Miteinander für Leib und Seele.

Weitere Infos erhalten Sie auf der Homepage:
www.vesperkirche-ludwigsburg.de

Monatsspruch Januar

Jesus Christus spricht: Kommt und seht! *Joh 1,39 (L=E)*